

**Geschäftsführung
BV Vohwinkel**

Es informiert Sie	Andrea Schröder
Telefon	563 7793
Fax	563 8111
E-Mail	andrea.schroeder@stadt.wuppertal.de
Datum	25.08.20

Niederschrift

**über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Vohwinkel (SI/1116/20)
am 19.08.2020**

Anwesend sind:

von der CDU-Fraktion

Herr Henrik Gurke, Herr Peter Moritz Iseke, Herr Sebastian Richter, Herr Steffen Hombrecher

von der SPD-Fraktion

Herr Georg Brodmann, Herr Nils Felix Emde, Herr Heiner Fragemann, Herr Alexander Hobusch,
Herr Andreas Schäfer,

von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Frau Barbara Naguib,

von der FDP

Herr Georg Bernhard Schroeder,

von den Freien Wählern

Frau Anke Drescher,

als fraktionsloses Mitglied

Herr Thomas Krause,

berat. Teilnehmer § 36 GO NRW

Herr Arif Izgi, Herr Eckhard Klessler, Frau Eva Schroeder,

als Vertreter des Oberbürgermeisters

Herr Jochen Braun,

von der Verwaltung:

Herr Rolf-Peter Kalmbach,

nicht anwesend ist:

Herr Mathias Conrads,

Schriftführerin:

Andrea Schröder

Beginn: 17:30 Uhr

Ende: 19:35 Uhr

Vor Eintritt in die Tagesordnung beantragt Herr Iseke die Ergänzung der Tagesordnung um einen nicht-öffentlichen Teil zum Thema: Bericht zum Sachstand einer Wohnbebauung.
Die Bezirksvertreter sind damit einverstanden.

I. Öffentlicher Teil

1 Controllingliste der Beschlüsse und Aufträge der Bezirksvertretung

Herr Iseke fragt, ob eine Ausnahmeregelung für die Marktbesicker von der Verwaltung umgesetzt werden könne. **Herr Fragemann** lässt wissen, dass er die Kennzeichen der Fahrzeuge der 10 Marktbesicker der Verkehrslenkung mitgeteilt habe. Dort seien noch offene Fragen zu klären.

Die Controllingliste wird ohne Beschluss entgegengenommen.

2 Niederschrift vom 03.06.2020 - Einsprüche -

Herr Fragemann erklärt das Verfahren.

Beschluss der Bezirksvertretung Vohwinkel vom 19.08.2020:

Die Bezirksvertretung beschließt, dass die 2 Anmerkungen in die heutige Niederschrift als Änderung aufgenommen werden sollen (s. Anlage).

Einstimmigkeit

3 Bericht des Bezirksbürgermeisters

Herr Fragemann berichtet über die von ihm besuchten Veranstaltungen und Termine in den letzten Wochen.
Er bedankt sich bei den Mitgliedern die zum Ende der Wahlperiode aus der Bezirksvertretung ausscheiden. Eine weitere Würdigung ist in der ersten Sitzung der neuen Bezirksvertretung vorgesehen.

4 Bericht aus dem Jugendrat

Fridaousse Koulpka berichtet von den Aktionen des Jugendrates die dazu dienen, Erstwähler für die Wichtigkeit der Kommunalwahl zu sensibilisieren.
Ronja Kötter wundert sich darüber, dass - obwohl die Zahl der Corona-Infizierten aktuell wieder steige - in den Schulen keine Desinfektionsmittel und Masken verteilt würden.
Das Lehrpersonal bekomme Hygienemittel gestellt.

5 Bürgeranhörung

1. **Herr Schmidt** äußert sich zur Drucksache VO/0691/20 (Schwebbahnersatzverkehr) Er würde sich freuen, wenn sich die Verwaltung auch Gedanken über den Schutz der Fußgänger machen würde.

Herr Brodmann hat in dieser Sache bereits Kontakt mit der Verwaltung auf-

genommen. Es sei bekannt, dass noch Regelungsbedarf an der Vorfahrtregelung bestehe..

2. **Frau Gabriel** berichtet vom Eigentümerwechsel der Häuser in der Engelshöhe/Elfenhang. Viele Mieter seien persönlich aufgesucht und zu den Mängeln in ihren Wohnungen befragt worden. Auch das Außengelände sehe zwischenzeitlich sehr gut aus.
Sie fragt, ob es möglich sei, in den Tempo 30 Zonen in der Schlieffenstraße und auf der Höhe - im Hinblick auf die Schulanfänger - mobile Geschwindigkeitsmessungen durchzuführen.
3. **Frau Malangeri** spricht für die Siedlergemeinschaft Bremkamp. Sie teilt mit, dass an der Treppe Vohwinkeler Straße zum Ludgerweg (Bushaltestelle) länger kein Baumschnitt durchgeführt wurde. Die Treppe vom Bremkamp auf den Neulandweg sei vermoost.
4. **Frau Malangeri** möchte zur Vorlage VO/0616/20 wissen, wann Anliegerbeiträge fällig werden. Sie schicke eine E-Mail mit genaueren Angaben an Herrn Braun, zur Weiterleitung an die Fachverwaltung.
5. **Herr Rebensburg** erinnert an seine Eingabe vom 23.05.2020 an die Bezirksvertretung bezüglich der Kreuzung Freizeitweg Nordbahntrasse /B224 (Bahnstraße).
6. **Herr Mittelstädt** berichtet über die Situation an der Kreuzung Buchenhofener Straße/ Hammersteiner Allee. Er möchte von der Verwaltung wissen, ob hier etwas zur Verbesserung der Sicht für Fahrer, die aus Richtung Schlieffenstraße und oberen Allee kommen, getan werden könne. Die Geschäftsführung bekäme dazu per E-Mail Fotos zugeschickt.

6 " Entwicklung eines Verkehrskonzeptes"

Antrag der SPD-Fraktion

Vorlage: VO/0624/20

Herr Richter beantragt, den Antrag der SPD -Fraktion in Satz 1 wie folgt zu ergänzen:

„Die Stadtverwaltung wird aufgefordert bis Ende des Jahres 2021 für den Stadtbezirk Vohwinkel ein Verkehrskonzept mit dem Ziel zu entwickeln, dass eine für alle Bewohner erträgliche Verkehrsbelastung hinsichtlich des CO 2-Austoßes, der Emissionen von Schadstoffen, Lärm **und zur Sicherung des Verkehrsflusses erreicht wird.**“

Die Bezirksvertreter sind mit dieser Änderung einverstanden.

Beschluss der Bezirksvertretung Vohwinkel vom 19.08.2020:

Die Bezirksvertretung Vohwinkel beschließt:

„Die Stadtverwaltung wird aufgefordert, bis Ende des Jahres 2021 für den Stadtbezirk Vohwinkel ein Verkehrskonzept mit dem Ziel zu entwickeln, dass eine für alle Bewohner erträgliche Verkehrsbelastung hinsichtlich des CO 2-Austoßes, der Emissionen von Schadstoffen, Lärm und zur Sicherung des Verkehrsflusses erreicht wird. In einem solchen Konzept sollen unbedingt Strategien der Verkehrsvermeidung und Mobilitätsalternativen sowie neue Technologische Entwicklungen, z.B. Elektromobilität, Shared Mobility und ggfls. auch Verkehrsbeschränkungen und Parkraumbewirtschaftung Berücksichtigung finden.“

Ziel sollte es sein den Verkehr bez. die Verkehrsbelastungen insbesondere im Bereich Kaiserplatz, Kaiserstraße, Vohwinkeler Str und den Stadtquartieren, z.B. im Dichterviertel zu reduzieren.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit bei einer Enthaltung (FDP)

**7 Unterstützung des SEV: Temporäre Verkehrsführung in der Kaiserstraße (Abschnitt Schillerstraße bis Hammersteiner Allee) in Richtung Osten
Vorlage: VO/0691/20**

Herr Kalmbach erläutert die Vorlage und beantwortet Fragen.

Beschluss der Bezirksvertretung Vohwinkel vom 19.08.2020:

Es wird empfohlen, wie folgt (ungeändert) zu beschließen:

Der Ausschuss stimmt der auf ein Jahr befristeten Änderung der Verkehrsführung in der Kaiserstraße gemäß der vorliegenden Vorlage der Verwaltung zu. Der Streckenabschnitt der Kaiserstraße zwischen Schillerstraße und Hammersteiner Allee wird demnach zusätzlich ausschließlich für Busse auch in östlicher Richtung eröffnet. Im Verlauf der gesamten Kaiserstraße wird somit dem Busverkehr der Zweirichtungsverkehr ermöglicht.

Einstimmigkeit

**8 Verlegung der Haltestelle "Essener Straße" in der Industriestraße
Vorlage: VO/0127/20**

Herr Iseke wünscht sich, dass das dort befindliche demontierte Wartehäuschen wieder Verwendung findet. **Herr Braun** weist darauf hin, dass ein neuer Standort der Wartehalle im Plan ausgewiesen sei.

Beschluss der Bezirksvertretung Vohwinkel vom 19.08.2020:

Die Verlegung der Haltestelle „Essener Straße“ um ca. 12,00 m in Fahrtrichtung Süden sowie deren damit verbundener barrierefreier Ausbau gemäß Anlage 1 wird beschlossen.

Einstimmigkeit

**9 Planung und Fortschreibung des Straßenbauprogramms im Stadtbezirk Vohwinkel
Vorlage: VO/0616/20**

Herr Brodmann bemerkt, dass einige Baustellen schon abgearbeitet seien. Er appelliert an alle am Straßenbau im Stadtbezirk Beteiligten, sich besser untereinander abzustimmen. Die durch Baustellen bedingten, misslichen Verkehrssituationen sollten auf ein Minimum reduziert werden. **Herr Iseke** weist nochmal darauf hin, dass die zu niedrig befindlichen Schachtabdeckungen zu einer erheblichen Lärmbelästigung führten. Im Bereich Dornap - bei der Unterführung - sei Asphalt aufgetragen worden, der nicht lange gehalten habe. Er rege an, darauf zu achten, dass die Schachtabdeckungen niveaugleich ausgeführt werden. Die WSW und R 106 hätten alle Ortskundigen darum gebeten, die Schachtabdeckungen - am besten mit Foto und genauer Ortsangabe - zu melden.

Beschluss der Bezirksvertretung Vohwinkel vom 19.08.2020:

Die Bezirksvertretung beschließt die Drucksache ungeändert:

1. Die geplante Reihenfolge der Erneuerungs- und Instandsetzungsmaßnahmen in den bezirklichen Straßen wird gemäß Anlage 1 im Grundsatz beschlossen.
2. Die im Hauptverkehrsstraßennetz geplanten Erneuerungs- und Instandsetzungsmaßnahmen werden zur Kenntnis genommen.

Einstimmigkeit

10 **Wirksame Lärmaktionsplanung für die Gesundheit der Bürger*innen in Wuppertal**
Ergänzungsantrag zur Drucks.-Nr.: VO/0420/20, Lärmaktionsplan
Vorlage: VO/0678/20

Beschluss der Bezirksvertretung Vohwinkel vom 19.08.2020:

Die Bezirksvertretung nimmt den Antrag ohne Beschluss entgegen.

11 **Westring: Verbesserung der Verkehrssicherheit am Fußgängerüberweg**
Vorlage: VO/0654/20

Herrn Schroeder ist noch nicht aufgefallen, dass der Fußgängerüberweg nicht zu erkennen sei. Es gebe seit kurzer Zeit dort einen Radfahrschutzstreifen aufwärts. An dieser Stelle reiche der Platz nicht mehr für den Schutzstreifen. Dieser werde kurzfristig aufgelöst, so dass man als Radfahrer mit den PKW/LKW auf der gleichen engen Spur sei. Die PKW könnten im Notfall bisher die schraffierte Fläche nutzen. Sofern es eine „hohe“ Verkehrsinsel werde, könne keiner mehr darüber fahren, so dass die Fahrradfahrer in Gefahr gerieten.

Beschluss der Bezirksvertretung Vohwinkel vom 19.08.2020:

Es wird empfohlen, wie folgt (ungeändert) zu beschließen:

Der Ausschuss für Verkehr beschließt die Durchführung der Maßnahme Ausbau Fußgängerüberweg Westring mit einem Kostenrahmen von 27.000,- €

Stimmenmehrheit bei 3 Gegenstimmen (FDP, CDU und Fraktionslos) und einer Enthaltung (CDU).

12 Optimierung der Fußgänger- und Radverkehrsführung im Bereich des Zugangs zur Korkenziehertrasse
Vorlage: VO/0664/20

Beschluss der Bezirksvertretung Vohwinkel vom 19.08.2020:

Es wird empfohlen, wie folgt (ungeändert) zu beschließen:

Der Ausschuss für Verkehr beschließt die zusätzlichen Furten am Knotenpunkt L357/ Westring für den Fuß- und Radverkehr sowie die Anlage eines Radfahrstreifens bzw. Schutzstreifens im Einmündungsbereich vom Westring.

Einstimmigkeit

13 Verwendung der Mittel nach dem Gemeindefinanzierungsgesetz (GFG) 2020

Herr Fragemann verweist auf die Entscheidung der Bezirksvertretung vom 03.06.2020.

Ein Teil der GFG-Mittel solle in die Finanzierung eines offenen Bücherschranks im Stationsgarten fließen. Die Fachverwaltung halte diesen Standort für ungeeignet und habe 3 alternative Standorte mitgeteilt. Er schlage vor, über einen neuen Standort abzustimmen. Die Mitglieder sind damit einverstanden.

Beschluss der Bezirksvertretung Vohwinkel vom 19.08.2020:

Die Bezirksvertretung beschließt, den aus den verbleibenden GFG-Mitteln (7937,55 €) zu finanzierenden offenen Bücherschrank unterhalb des Stationsgartens an der Vohwinkeler Straße aufzustellen.

Stimmenmehrheit bei 2 Enthaltungen (CDU, Fraktionslos)

14 Freie Mittel aus dem Budget 2020

Die Bezirksvertretung möchte den vorliegenden Anträgen des Schwimmverbandes und der Stadtteilbibliothek aus grundsätzlichen Erwägungen nicht entsprechen.

Herr Brodmann erklärt, dass es einen Initiativantrag aus der Bezirksvertretung zur Unterstützung der Kindertafel gebe. Es sei bekannt, dass es im Juli 2020 dort zweimal Brandstiftung gegeben habe, daher sei die Infrastruktur erheblich in Mitleidenschaft gezogen worden. Der Trägerverein des Sternpunktes - die Kinder-Tafel Vohwinkel e.V.- soll für die Brandschäden, die nicht von der Versicherung gedeckt werden, einen Betrag von bis zu 4000,- € erhalten.

Beschluss der Bezirksvertretung Vohwinkel vom 19.08.2020:

Die Bezirksvertretung beschließt, dem Trägerverein des Sternpunktes - der Kinder-Tafel Vohwinkel e.V. - für die Brandschäden, die nicht von der Versicherung gedeckt werden, einen Betrag von bis zu 4000,- € aus den freien Mitteln zur Verfügung zu stellen.

Einstimmigkeit

14.1 Antrag des Schwimmverbandes e.V. auf einen Zuschuss für die Gestellung von Übungsleitern für den Schwimmunterricht

Beschluss der Bezirksvertretung Vohwinkel vom 19.08.2020:

Der Antrag des Schwimmverbandes e.V. auf einen Zuschuss für die Gestellung von Übungsleitern für den Schwimmunterricht wird abgelehnt.

Einstimmigkeit

14.2 Antrag der Stadtteilbibliothek Vohwinkel auf einen Zuschuss für die Einführung eines LEGO Education WE DO 2.0 Veranstaltungsformates

Beschluss der Bezirksvertretung Vohwinkel vom 19.08.2020:

Der Antrag der Stadtteilbibliothek Vohwinkel auf einen Zuschuss für die Einführung eines LEGO Education WE DO 2.0 Veranstaltungsformates wird abgelehnt.

Einstimmigkeit

15 Berichte, Mitteilungen und Nachfragen

1. Westring 416-418 Early 911S
Frau Naguib möchte wissen, ob eine Bauvoranfrage für eine neue Halle vorliege.
2. Buchenhofener Straße 35
Dort solle laut Mitteilung von **Frau Naguib** ein 40 m hohen Funkturm entstehen.
Sie möchte wissen, ob ein neuer Mast gebraucht werde.
3. Fahrausweisautomaten im Bahnhof Vohwinkel
Herr Brodmann berichtet, dass die Firma Transdev im Auftrag des VRR die Fahrkartenautomaten und -entwerter aufstelle. Es sei vorgesehen, die alten Automaten auf neue Transdev - Automaten umzustellen. Bisher seien nur die Automaten und Entwerter in der Bahnhofshalle ersetzt worden. Es fehlten noch die Automaten auf den S-Bahn-Bahnsteigen Richtung Düsseldorf/Hagen bzw. Essen.

Die SPD-Fraktion schlägt vor, dass sich der Bezirksbürgermeister im Namen der Bezirksvertretung in einem Brief an den Vorstand des VRR wenden solle. Dieser Brief werde dann auch in Abschrift an die Mitglieder des Stadtrates, die in der Vertreterversammlung des VRR sitzen geschickt. Die Bezirksvertreter sind damit einverstanden.

4. Verkehrssituation Katholischer Kindergarten Kurlandstraße
Herr Klessner wurde zugetragen, dass die dortige Verkehrssituation den Anwohnern in bezüglich ihrer Kinder Sorgen mache. **Herr Fragemann** verweist auf den ausführlichen Schriftverkehr mit Ressorts Straßen und Verkehr.
5. Ehrenhainstraße
Herr Gurke bemerkt, dass kurz vor der Autobahnbrücke die Bäume mit dem Flatterband „Eichenprozessionsspinner“ versehen seien. Er fragt, ob das Flatterband vergessen wurde bzw, ob die Stadt etwas dagegen unternehme. Dies sei ein Schulweg, d.h. die Kinder müssten über die Autobahnbrücke gehen.
6. Tempo 30 vor sozialen Einrichtungen: Kindertagesstätte an der Bahnstraße
Herr Iseke trägt vor, dass die Vorlage seinerzeit von der Bezirksvertretung abgelehnt worden sei, da die Gefahrensituation nicht gesehen werde. Die Kindertagesstätte befinde sich deutlich versetzt zur Bahnstraße und sei durch eine hohe Mauer getrennt. Die Tempo 30-Schilder seien zwischenzeitlich aufgestellt worden. Der Ausschuss für Verkehr und der Rat hätten diese Vorlage offensichtlich beschlossen, seien aber „weit weg“ von bezirksvertretungsspezifischen Themen. Bei „allgemeinen Themen“ mit Listenanhängen - bei denen viele Stadtteile betroffen sind - empfehle er zukünftig, sicher zu stellen, dass die nachberatenden Gremien die Ortskenntnisse der Bezirksvertreter akzeptierten. **Herr Braun** weist darauf hin, dass in der Regel die Anregungen der Bezirksvertretung vor der Beschlussfassung verlesen werden.
7. Wohnquartier Tesche
Herr Fragemann verteilt ein Informationsblatt des EBV zu den geplanten Bauvorhaben in der Nathrather Straße/Memeler Straße. Er berichtet, dass die Häuser in der Memeler Straße aufgrund der alten Bausubstanz abgerissen werden. **Herr Braun** ergänzt, dass sich herausgestellt habe, dass der Erhalt der Bausubstanz völlig unwirtschaftlich sei.

Heiner Fragemann
Bezirksbürgermeister

Andrea Schröder
Schriftführerin